

## Technische Information

**W-2000:** 2-Komponenten-Wassersiegel auf Polyurethan-Basis mit sehr hoher Endhärte, großer Elastizität und ausgezeichneter Chemikalienbeständigkeit.

**Glanzgrad:** matt, ca. 18. Der Glanzgrad wird gemessen bei 60°. Er ist abhängig von der Schichtdicke und den Klimabedingungen (Temp., rel. LF) während der Trocknung. Der Wert ist lediglich orientierend.

**Gebindegröße:** 1 kg, 2,5 kg, 5 kg - jeweils incl. Härter

**Giscode:** W3/DD

**Festkörper: 36 ± 1% abgemischt**  
**Viskosität DIN 4:** 23 ± 1s abgemischt

**EU Grenzwert für das Produkt Kat. A/j:** 140g/l(2007/2010)

**Dieses Produkt matt enthält maximal 98 g/l VOC (Verarbeitungsfertige Mischung mit Härter)**

**Einsatzbereich:** Korkbeläge mit normaler bis besonders starker Beanspruchung. Nach der Ö-Norm C 2354 eingestuft in die höchste Beanspruchungsklasse C.

**Verarbeitungshinweise:** Kork erst nach genügendem Abbinden des Klebstoffes versiegeln (Herstellerangaben beachten). Masse aufschütteln, Härter im Verhältnis 10 : 1 zugeben und durch schütteln einmischen. Sollen Teilmengen abgemischt werden, Messbecher verwenden. Material nicht auf den Boden vorlegen, Versiegelungseimer verwenden. Nach dem Abmischen 2 Stunden verarbeitbar.

### Aufbauempfehlung für Kork-Bodenbeläge

**Unbehandelter Naturkork:** W-2000 in drei Anstrichen rollen. Nach dem ersten Auftrag Trocknung über Nacht (reduziert die Gefahr von Granulatquellen). Zwischenschliff vor dem letzten Auftrag.

**Werkseitig vorbeschichteter Kork:** Angaben des Korklieferanten beachten. Bei Eignung zur Nachlackierung nach einem Zwischenschliff in ein bis zwei Aufträgen W-2000 rollen.

**Renovierung / Nachlackierung alter Beschichtungen:** Grundreinigung mit WICANDERS POWER STRIP. Der Einsatz einer Einscheibenmaschine und PadScheiben grün / rot ist erforderlich. Rückstände von Pflegemitteln müssen vollständig entfernt sein; bereits geringe Rückstände stören die Haftung des Lackes. Nachwischen mit klarem Wasser. Nach Trocknung gründlicher Zwischenschliff. W-2000 in ein bis zwei Anstrichen rollen.

**Auftragsgerät:** kurzflorige Lackwalze

**Materialverbrauch:** Jeder Walzauftrag 100 - 120 g/m<sup>2</sup> (8 - 10 m<sup>2</sup>/kg)

**Trocknungszeit:** Frühestens überlackierbar nach 4 bis 6 Stunden, vorsichtig begehbar nach 4 bis 6 Stunden, leichte Beanspruchung nach 24 Stunden, volle Belastbarkeit nach 5 Tagen.

**Zwischenschliff:** Innerhalb von 24 Stunden kann ohne, danach nur mit einem Zwischenschliff überlackiert werden. Mit einem Zwischenschliff vor dem letzten Anstrich wird eine gleichmäßigere Oberfläche erzielt.

**Verdünner:** Der Lack ist verarbeitungsfertig eingestellt und darf nicht verdünnt werden!

**Lagerung und Transport:** +5 bis +25°C, 12 Monate lagerstabil, kein Gefahrgut nach ADR, Härter enthält Isocyanat, Xi reizend.

**Beachten Sie die Hinweise auf dem Gebinde.**

Technische Änderungen vorbehalten.

Stand 09-2023